



PRESSEMITTEILUNG

Nr.90/GP

10.04.2022

**Holetschek unterstützt Kommunen beim Aufbau innovativer
Pflegeformen - Bayerns Gesundheits- und Pflegeminister: Erster
Fachtag "Innovative Wege zur Pflege" für Kommunen findet am 26.
April statt**

Bayerns Gesundheits- und Pflegeminister Klaus Holetschek unterstützt die Kommunen verstärkt beim Aufbau innovativer Pflegeformen. Holetschek betonte am Sonntag: „Mein Ziel ist es, Pflegebedürftigen ein möglichst selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Meist wollen sie möglichst lange in der gewohnten häuslichen Umgebung bleiben. Das zu ermöglichen, ist ein wichtiges Ziel unserer 'Koordinationsstelle Pflege und Wohnen'. Sie trägt dazu bei, individuelle Lösungen zu Wohn-, Pflege und Betreuungsformen zu entwickeln - angepasst an die regionalen Gegebenheiten vor Ort.“

Der Minister fügte hinzu: „Am 26. April veranstaltet die Koordinationsstelle Pflege und Wohnen in München die erste Fachtagung für Kommunen. Dabei macht sie deutlich, wie vielfältig die Wohn- und Pflegeangebote in den bayerischen Kommunen sind. Gleichzeitig wird die Koordinationsstelle zeigen, wie individuelle Konzeptionen aussehen können, die sowohl an die Bedürfnisse und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger angepasst sind als auch an die regionalen Versorgungsstrukturen.“

Die Koordinationsstelle Pflege und Wohnen bietet den Kommunen im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege bereits seit August 2020 ein Informations-, Beratungs- und Serviceangebot rund um das Thema Pflege und Wohnen. Mit dem Angebot einer aufsuchenden Beratung werden Kommunen dabei unterstützt, kleine und wohnortnahe Lösungen der Pflege in ganz Bayern zu entwickeln. Betrieben wird die Koordinationsstelle von der Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung GmbH (AfA).

Holetschek erläuterte: „Die Kommunen spielen bei der Gestaltung der Pflege vor Ort eine herausragende Rolle. Mein Ziel ist es, dass Kommunen gemeinsam mit allen Akteuren Pflege- und Versorgungsstrukturen schaffen, die zu den Wünschen der Bürgerinnen und Bürger passen.“

Anmeldeschluss für die Fachtagung ist der 19. April. Weitere Informationen sowie eine digitale Anmeldemöglichkeit finden Sie auf der Homepage der Koordinationsstelle Pflege und Wohnen unter

Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit, Pflege und Prävention



<https://www.bayern-pflege-wohnen.de/beratung-fuer-kommunen/veranstaltungen/ankuendigungen.html>.

Haidenauplatz 1
81667 München

**Öffentliche
Verkehrsmittel:**
Buslinien 54 und 100
Haidenauplatz

Telefon: +49 89 95414-5550
Telefax: +49 89 95414-9550
E-Mail: pressestelle@stmgp.bayern.de
Internet: www.stmgp.bayern.de

Pressesprecher:
Jörg Säuberlich